

Presseinformation

Anlaufstelle für Patienten aus aller Welt: US-Geschäftsmann reist aus Minnesota (USA) für komplexe Halswirbelsäulenoperation zur ATOS Klinik nach Wiesbaden

(Wiesbaden, Januar 2026) Die ATOS Klinik Wiesbaden hat sich in den vergangenen Jahren aufgrund ihrer besonderen Expertise und ihrer ausgezeichneten Ärzte zu einem Anziehungspunkt für Patienten aus aller Welt entwickelt, wenn es um die Behandlung anspruchsvoller orthopädischer Erkrankungen geht – von Schulter-, Ellenbogen- und Handbeschwerden über Hüft-, Knie- und Sprunggelenkproblemen bis hin zu komplexen Wirbelsäulenerkrankungen. Jetzt ist ein amerikanischer Geschäftsmann nach einem rund 17-stündigen Flug extra aus dem US-Bundesstaat Minnesota nach Wiesbaden gereist, um sich von Prof. Dr. med. Basem Ishak, Chefarzt für Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie, an der Halswirbelsäule operieren zu lassen. Ana-Paula Pinheiro da Cruz, kaufmännische Leitung der ATOS Klinik Wiesbaden: „Wir genießen aufgrund unserer erstklassigen Ärzte und der hochmodernen Klinikausstattung mit Hotelcharakter nicht nur im Rhein-Main-Gebiet und bundesweit, sondern auch international einen ausgezeichneten Ruf, weshalb wir regelmäßig Patienten aus allen Teilen der Welt begrüßen dürfen.“

Im jüngsten Fall war es der erfolgreiche Klinikmanager und Zahnarzt Dr. Kevin Tri aus Hastings, Minnesota (USA), der dafür sogar eine 17-stündige Reise in Kauf genommen hatte. Prof. Dr. med. Basem Ishak erklärt: „Der Patient hatte einen ausgeprägten Verschleiß der Halswirbelsäule mit Bandscheibenvorfällen zwischen dem 4./5. und dem 5./6. Halswirbel und litt bereits unter starken Ausfallerscheinungen in den Armen. Die Pathologie war sehr komplex. Dem Patienten war es aber wichtig, innerhalb kürzester Zeit wieder fit und mobil zu sein.“ Um dieses Ziel zu erreichen, war ein hochkomplexer minimalinvasiver Eingriff über den Hals erforderlich, der aufgrund einer sehr fortgeschrittenen Befundkonstellation mit hoher Komplexität und entsprechenden Risiken nur von wenigen Spezialisten weltweit durchgeführt werden kann. Normalerweise wird ein solcher Eingriff bei dieser fortgeschrittenen Befundkonstellation als größere Versteifungsoperation durchgeführt, verbunden mit entsprechend langen Heilungs- und Rehazeiten von mehreren Wochen.

Mobil und fit nach zwei Tagen

In der ATOS Klinik Wiesbaden war der Patient hingegen bereits wenige Stunden nach der Operation wieder mobil und konnte nach zwei Tagen im Krankenhaus aus der Klinik entlassen werden. Über seine Erfahrung bei Prof. Dr. med. Basem Ishak sagt er: „Bei einer komplexen Wirbelsäulenerkrankung sind Präzision, Erfahrung und echte minimalinvasive Expertise entscheidend. Prof. Ishak hat mich durch sein internationales Renommee, seine internationale Ausbildung und große Erfahrung in der Behandlung solcher komplexen Fälle überzeugt. Von der Aufnahme bis zur Entlassung war alles erstklassig – einschließlich der hervorragenden Pflege, Organisation und Betreuung. Sogar die Verpflegung entsprach Restaurantniveau, mit einer umfangreichen Speisekarte im Zimmer. Manchmal ist es wichtiger, den richtigen Spezialisten zu finden, als den kürzesten Weg zu wählen. Für mich war diese Reise jede Meile wert.“ Damit ist er nicht allein: Regelmäßig reisen Patienten aus den Vereinigten Arabischen Emiraten, aus Saudi-Arabien, aus ganz Europa sowie aus internationalen Königshäusern aufgrund der Expertise der Spitzenmediziner – darunter Prof. Ishak – und des einzigartigen Angebots an modernster Diagnostik, operativen und konservativen Therapien sowie herausragender Nachsorge nach Wiesbaden.

Wegbereiter moderner Wirbelsäulen Chirurgie

Prof. Dr. med. Basem Ishak ist Facharzt für Neurochirurgie, Sportmedizin und Intensivmedizin und gehört zu den wenigen Spezialisten, die neben dem Masterzertifikat der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG) auch das Fortgeschrittenen-Expertenzertifikat der europäischen Wirbelsäulengesellschaft (EUROSPINE) erworben haben. Zudem konnte er sich umfassende Kenntnisse in besonders komplexen Wirbelsäulenbehandlungen aneignen und gilt nicht zuletzt deshalb international als eine der führenden Kapazitäten auf diesem Gebiet. Vor seinem Wechsel zu ATOS Wiesbaden war er als Leiter der Wirbelsäulenabteilung der Neurochirurgischen Klinik am Universitätsklinikum Heidelberg tätig. In der Rolle als Sportmediziner berät er verschiedene Fußballbundesliga-Vereine wie TSG 1899 Hoffenheim und begleitet darüber hinaus im Rahmen seiner Tätigkeit als Medical Director bei EMG Mundial die sportmedizinische Betreuung und medizinische Koordination von über 70 aktiven Profifußballern aus europäischen und internationalen Topligen.

Vielfach ausgezeichnet und zertifiziert

Die herausragende Qualität von ATOS Wiesbaden wird auch durch zahlreiche unabhängige Auszeichnungen bestätigt: So wurde die Klinik 2025 von FOCUS Gesundheit als „TOP-Nationale Fachklinik Fußchirurgie“ und „TOP-Regionales Krankenhaus in Hessen“ prämiert und beschäftigt mehrfach als Topmediziner ausgezeichnete Fachärzte. Moderne, komfortable Zimmer mit Hotelcharakter, die angeschlossene Physiotherapie und die Möglichkeit, Termine meist sehr kurzfristig zu erhalten, runden das Angebot ab und machen den Aufenthalt für Patienten so angenehm wie möglich.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.atos-kliniken.com/de/wiesbaden/ abrufbar.

Über die ATOS Klinik Wiesbaden:

Die ATOS Gruppe mit insgesamt zwölf stationären Kliniken, 24 ambulanten Standorten und der Holding-Gesellschaft in München zählt zu den führenden Unternehmen in der orthopädischen Spitzenmedizin und ist ein Portfolio-Unternehmen von Intermediate Capital Group (ICG). Die ATOS Klinik Wiesbaden, Teil der renommierten ATOS Gruppe, bietet ihren Patientinnen und Patienten orthopädische Versorgung mit ganzheitlichem Ansatz auf höchstem medizinischen Niveau. Die Expertise der Fachklinik erstreckt sich dabei über Schulter-, Ellenbogen-, Hand-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenkprobleme. Mit hoch spezialisierten Fachärzten, modernster Ausstattung und einem einladenden Klinikambiente setzt die ATOS Klinik Wiesbaden seit 2023 neue Maßstäbe in der Patientenbetreuung. Die integrierte Physiotherapiepraxis sowie die BG-Zulassung komplettieren das Angebot, von der Prävention bis zur Nachsorge nach Operationen.

Pressekontakt:

Deutscher Pressestern®

Bierstadter Str. 9 a

65189 Wiesbaden

www.deutscher-pressestern.de

Benno Adelhardt

E-Mail: b.adelhardt@dps-news.de

Tel.: +49 611 39539-20

Julia Heirich

E-Mail: j.heirich@dps-news.de

Tel.: +49 611 39539-22